



**78. Verbandsversammlung
am 11.06.2026 in Worms**

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

TOP 2 Protokoll der 77. Verbandsversammlung, Genehmigung der Tagesordnung

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

TOP 3 Wahl des stellvertretenden Verbandsvorstehers des ZÖPNV Rheinland-Pfalz Süd

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

▶ Wahl des stellvertretenden Verbandsvorstehers



TOP 4 Aktuelles

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

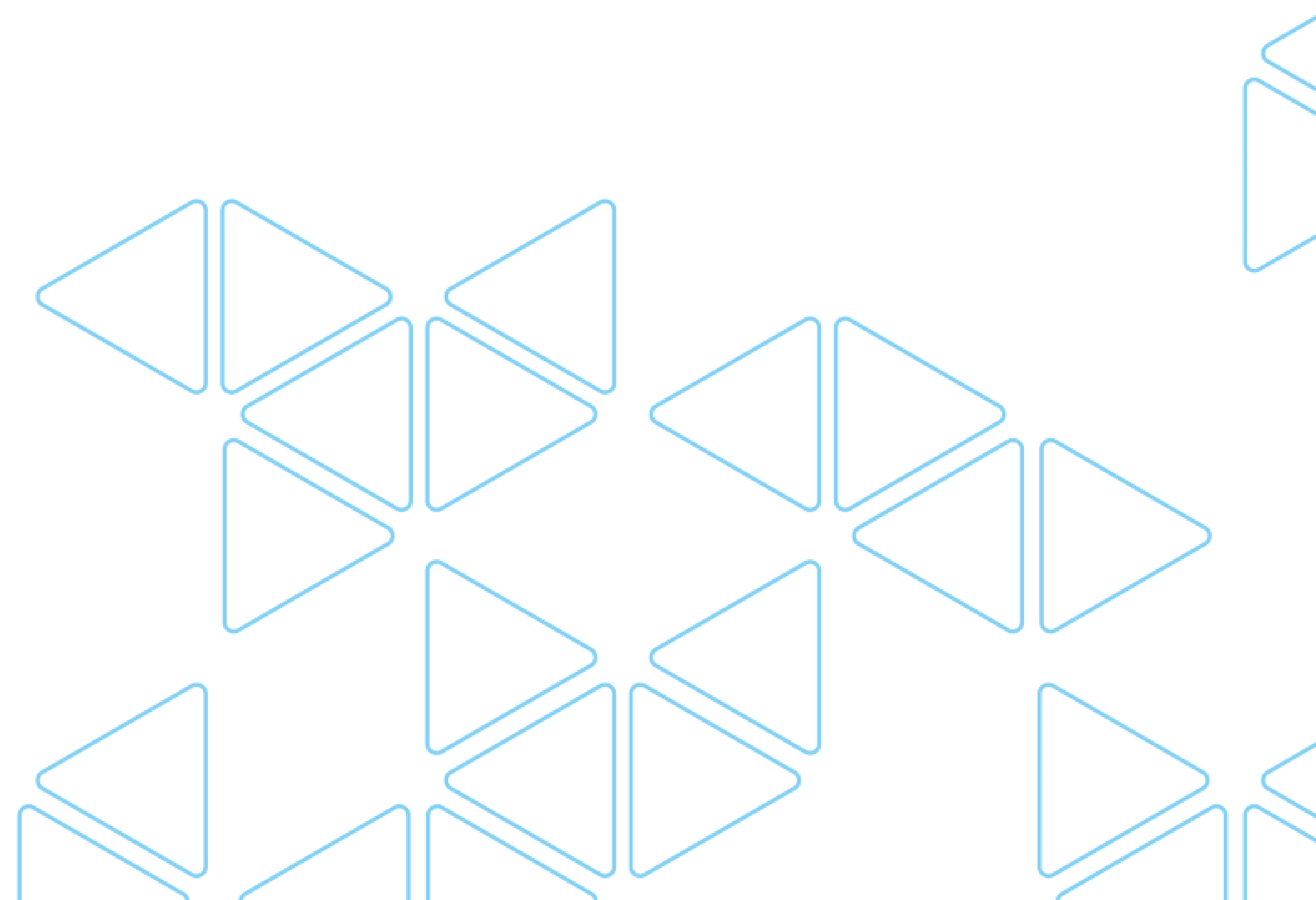
TOP 4 Aktuelles

TOP 4.1 Neustrukturierung des Bereiches Verkehr/ÖPNV auf ministerieller Ebene – mündlicher Bericht des Landes

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

TOP 4.1 Neustrukturierung des Bereiches Verkehr/ÖPNV auf ministerieller Ebene – mündlicher Bericht des Landes

- Mit Beginn der neuen Legislaturperiode ab dem 18.05.2026 ist das Thema „ÖPNV/Schienenpersonennahverkehr“ vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität (MKUEM) in das Ministerium für „Inneres, Integration und Verkehr“ übergegangen.
- Vor diesem Hintergrund wird von Seiten des Landes ein kurzer Bericht zum aktuellen Stand der Dinge gegeben werden.



TOP 4 Aktuelles

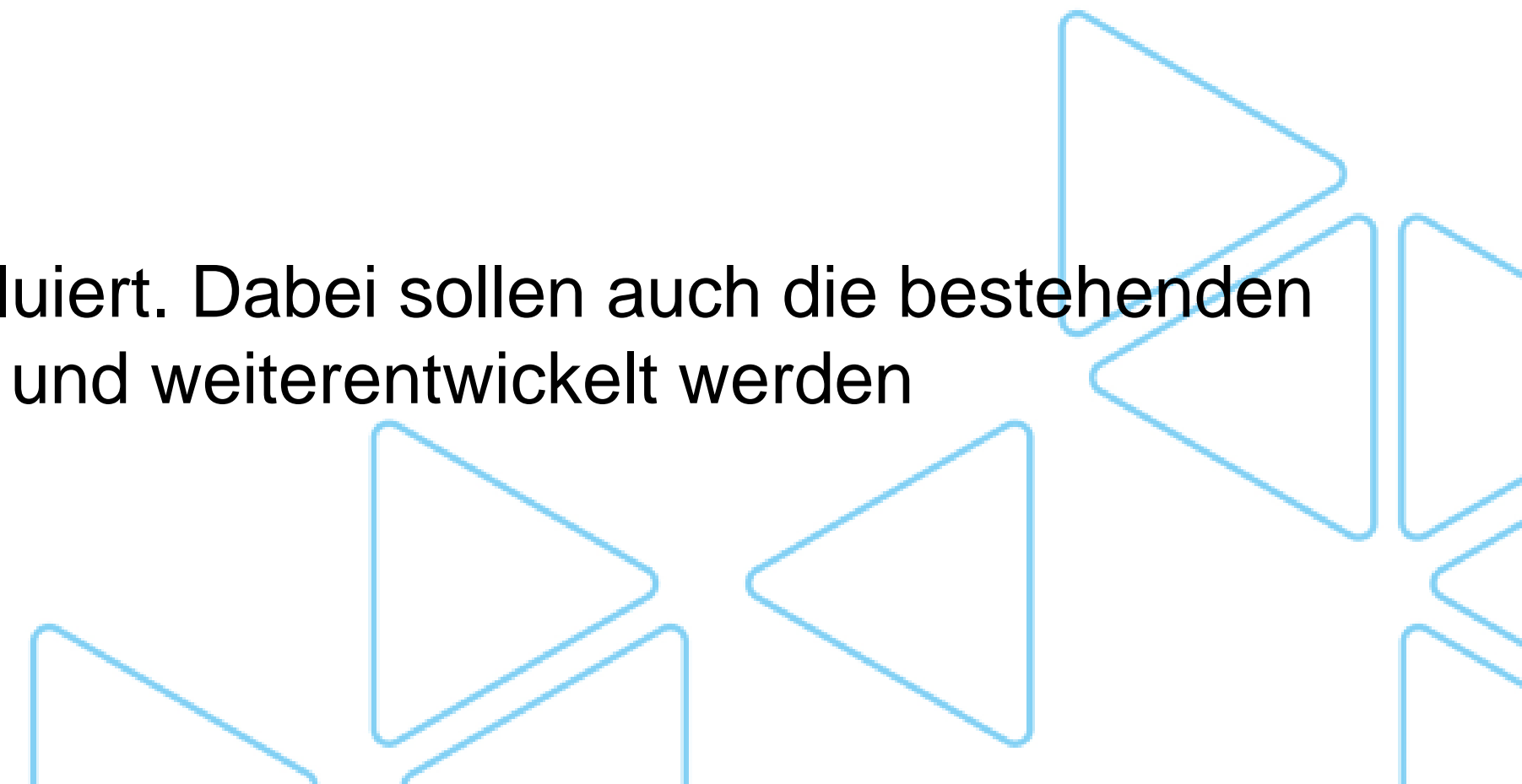
TOP 4.2 Bewertung des neuen Koalitionsvertrages auf Landesebene aus Sicht des ZÖPNV Süd

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

Aussagen des Koalitionsvertrages auf Landesebene zu den Themen „ÖPNV/Schiene“

Die zentralen Botschaften zum Thema „Schiene und ÖPNV“ sind:

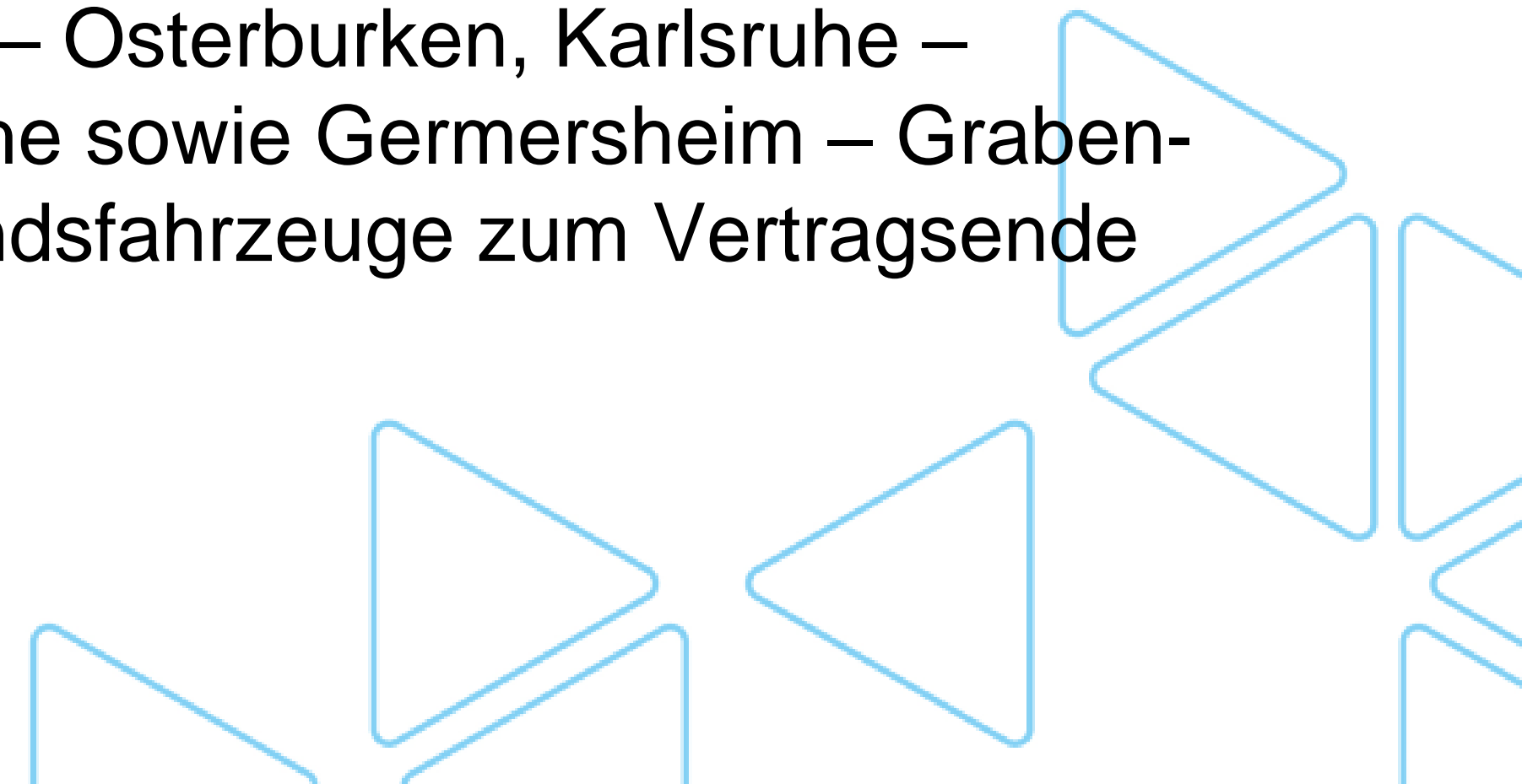
- Die Schiene ist ein zentraler Baustein für die Mobilität und die wirtschaftliche Entwicklung im Flächenland Rheinland-Pfalz
- Hierzu gehören ein attraktiver Takt, moderne und barrierefreie Bahnhöfe sowie schnelle und direkte Verbindungen zwischen den Oberzentren und den ländlichen Räumen
- Weitere Streckenreaktivierungen sind auf Basis positiver Nutzen-, Kostenuntersuchungen denkbar.
- Die Elektrifizierung von Bahnstrecken wird dort vorangetrieben, wo sie wirtschaftlich ist. Gleichzeitig werden alternative Antriebstechnologien, wie z.B. batterieelektrische Lösungen geprüft
- Bahnhöfe werden zu Mobilitätshubs weiterentwickelt, um den einfachen Wechsel zwischen den Verkehrsträgern zu ermöglichen.
- Auf Landesebene wird eine Sicherheitsdatenbank eingerichtet, um alle sicherheitsrelevanten Vorfälle im Schienenverkehr zentral erfassen zu können.
- Unterstützung der Digitalisierung für die Steuerung des Schienenverkehrs
- Lärmsanierung entlang der Schienenstrecken, insbesondere im Mittelrheintal
- Das Nahverkehrsgesetz und der Landesnahverkehrsplan werden zeitnah evaluiert. Dabei sollen auch die bestehenden Finanzierungsstrukturen, Tarifmodelle sowie Marketingmaßnahmen überprüft und weiterentwickelt werden



Planungen des ZÖPNV Süd für die neue Legislaturperiode

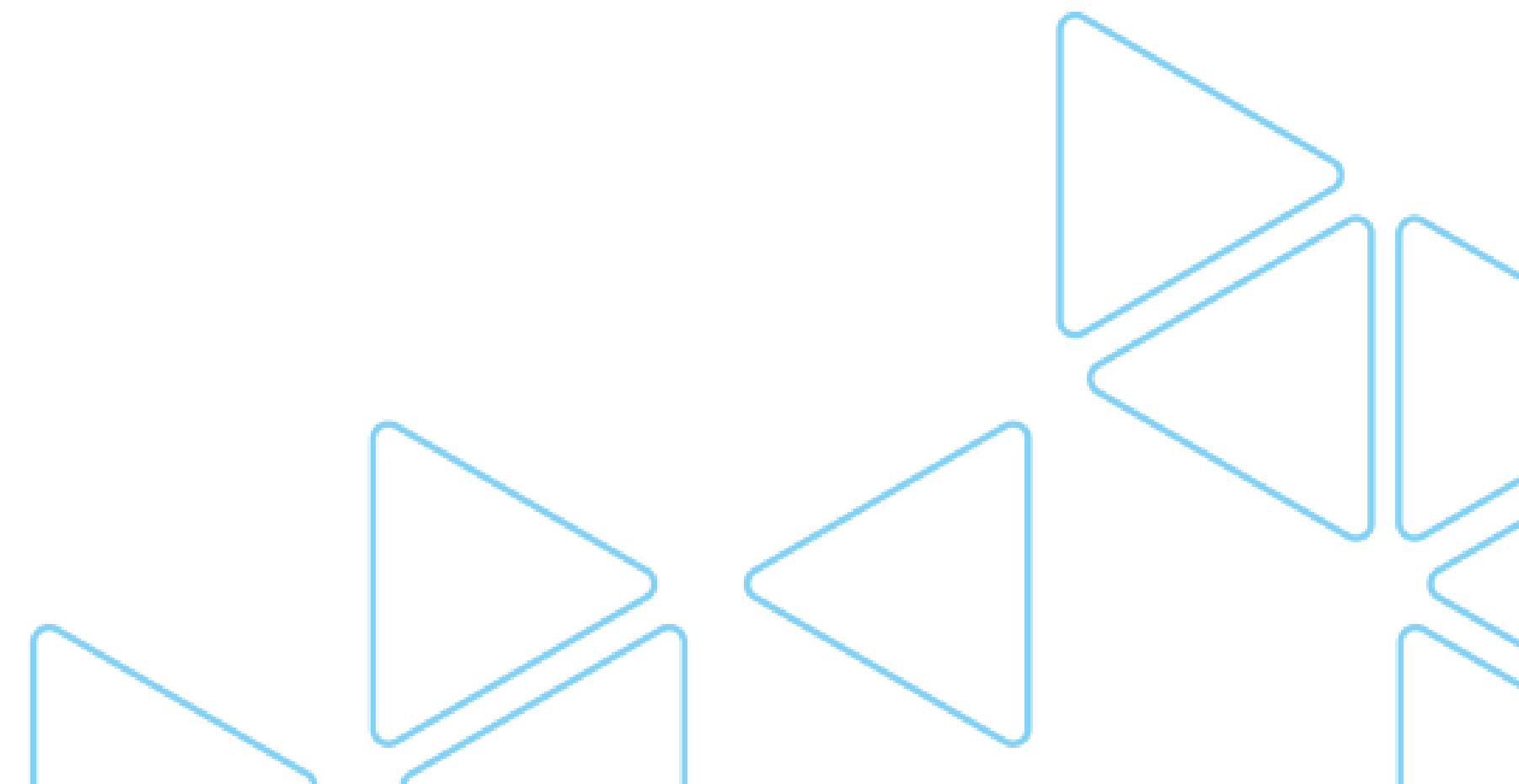
Seitens des Zweckverbandes sind in der kommenden Legislaturperiode (2026 – 2031) die folgenden (Haupt-) Projekte geplant, bzw. werden angestrebt.

- Europaweite Ausschreibung des landesweiten (elektrischen) Regional-Express-Netzes zur schnellen Verbindung der Oberzentren (Frankfurt – Mainz – Koblenz, Koblenz – Trier - Saarbrücken – Kaiserslautern Ludwigshafen – Mannheim, Karlsruhe – Graben Neudorf – Germersheim – Speyer – Ludwigshafen – Worms - Mainz – Frankfurt, Mannheim – Ludwigshafen – Worms – Mainz) mit Neufahrzeugen und größeren Kapazitäten (Doppelstockfahrzeuge), Betriebsaufnahme 12/2031.
- Europaweite Ausschreibung der Betriebsleistungen der S-Bahn Rhein-Neckar, Los 1 (Strecken Zweibrücken – Homburg – Kaiserslautern – Mannheim – Heidelberg – Osterburken, Karlsruhe – Heidelberg – Mannheim – Speyer – Germersheim – Wörth – Karlsruhe sowie Germersheim – Graben-Neudorf – Bruchsal) und Vorgabe von Neufahrzeugen, da die Bestandsfahrzeuge zum Vertragsende (12/2033) dann 30 Jahre alt sein werden.



Planungen des ZÖPNV Süd für die neue Legislaturperiode

- Klimafreundliche Schiene durch die Umsetzung des „Pfalznetzes“ (Umstellung auf elektrische Akkuzüge in der West- und Südpfalz bis 2029)
- Schaffung der planerischen Grundlagen in dieser Legislaturperiode, um alle Schienenstrecken in Rheinland-Pfalz schrittweise in den 2030er Jahren auf umweltfreundliche Elektrofahrzeuge umstellen zu können, entweder durch Vollelektrifizierungen oder den Einsatz von elektrischen Zügen mit Batteriespeichern
- Reaktivierung der Bahnstrecke Homburg – Zweibrücken im Dezember 2028



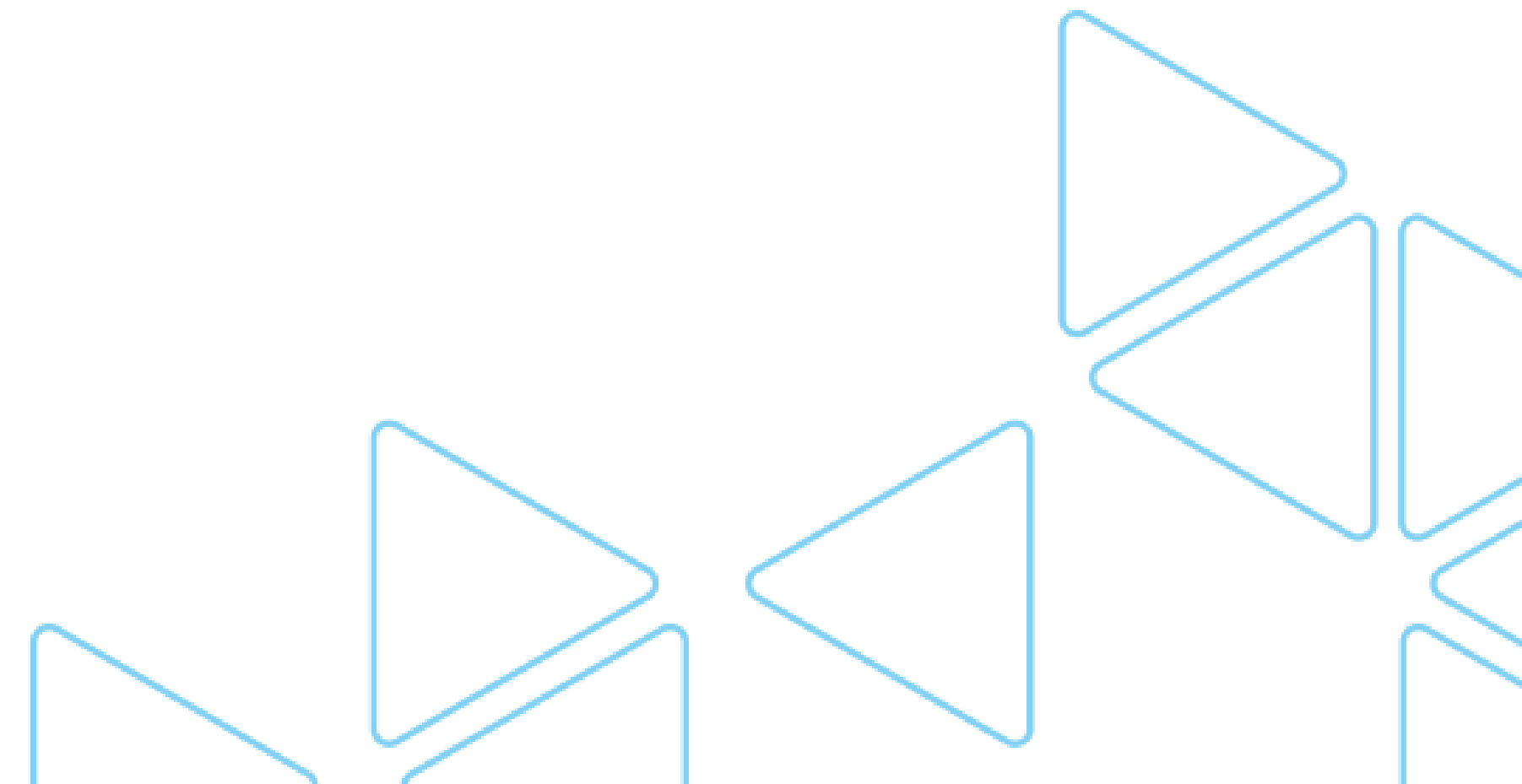
Planungen des ZÖPNV Süd für die neue Legislaturperiode

- Umsetzung der Maßnahmen der Stationsoffensive (Bau neuer Bahnhaltepunkte) und somit Anschluss weiterer Regionen an die Schiene
- Reaktivierung der Zellertalbahn (Kaiserslautern-) Münchweiler – Monsheim (-Worms) für den touristischen Verkehr sowie Schaffung der planerischen Grundlagen für eine Vollreaktivierung, deren Umsetzung von der Verfügbarkeit ausreichender finanzieller Mittel abhängig ist
- Reaktivierung der Hunsrückquerbahn (Bingen/Bad Kreuznach-) Langenlonsheim – Simmern – Büchenbeuren) – als ersten Schritt - für einen touristischen saisonalen Zugverkehr
- Planerisches Vorantreiben der Reaktivierung aller weiteren Bahnstrecken mit einer positiven Nutzen-, Kostenuntersuchung



Planungen des ZÖPNV Süd für die neue Legislaturperiode

- Planerische Weiterentwicklung der Schieneninfrastruktur auf Basis der Konzeption Rheinland-Pfalz-Takt 2030+
- Durchführung der Vorentwurfs-, Entwurfsplanung sowie Schaffung des Baurechts für das Projekt „Pfalztram“ (Stadtbahnausbau im Umland Ludwigshafen)
- Schrittweise Umstellung der regionalen Buslinien, die durch Landesmittel finanziert werden, auf Elektrobusse
- Weiterer barrierefreier Ausbau der Haltestelleninfrastruktur (Schiene und Straße)
- Erhalt der planerischen Widmung aller stillgelegten Bahnstrecken
Somit können Zukunftsperspektiven offengehalten werden



Organisationsstrukturen / Marketing

- Aus Sicht des ZÖPNV Süd haben sich in den vergangenen Jahren die bestehenden Organisationsstrukturen in der Zusammenarbeit mit dem Land sowie den Verkehrsverbänden bewährt und sollen fortgeführt werden. Diese Organisationen arbeiten seit vielen Jahren partnerschaftlich zusammen.
- Die Mobilitätsmarke „Move RLP“ konnte im vergangenen Jahr mit der ÖPNV-Fachkräftekampagne erfolgreich gestartet werden und wird kontinuierlich inhaltlich weiter ausgebaut. Sie soll weitergeführt werden.
- Unangetastet sollen auch die im Landesnahverkehrsplan festgelegten Standards für den SPNV und die regionalen Buslinien bleiben.



Finanzierung

- Hauptherausforderung für die neue Landesregierung wird aus Sicht des ZÖPNV Süd während der neuen Legislaturperiode die Finanzierung des SPNV und ÖPNV sein.
- Um die Angebote im heutigen Umfang sichern zu können, müssen zwingend die 195 Mio. € Landesmittel für das Jahr 2026 auch in den Folgejahren (dynamisiert) fortgeführt werden, ansonsten sind Abbestellungen von Verkehrsleistungen unvermeidbar.
- Hinzu kommt, dass zusätzlich noch Trassenpreise in großem Umfang aus den Jahren 2025 und 2026 an die DB InfraGo zurückgezahlt werden müssen (EUGH-Beschluss zur Trassenpreisbremse)
- Gegenwärtig ist noch völlig offen, wie sich die Trassenpreise in den Jahren 2027ff. gestalten werden.

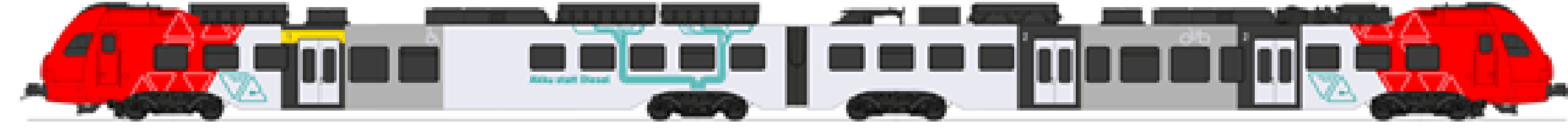




TOP 4 Aktuelles

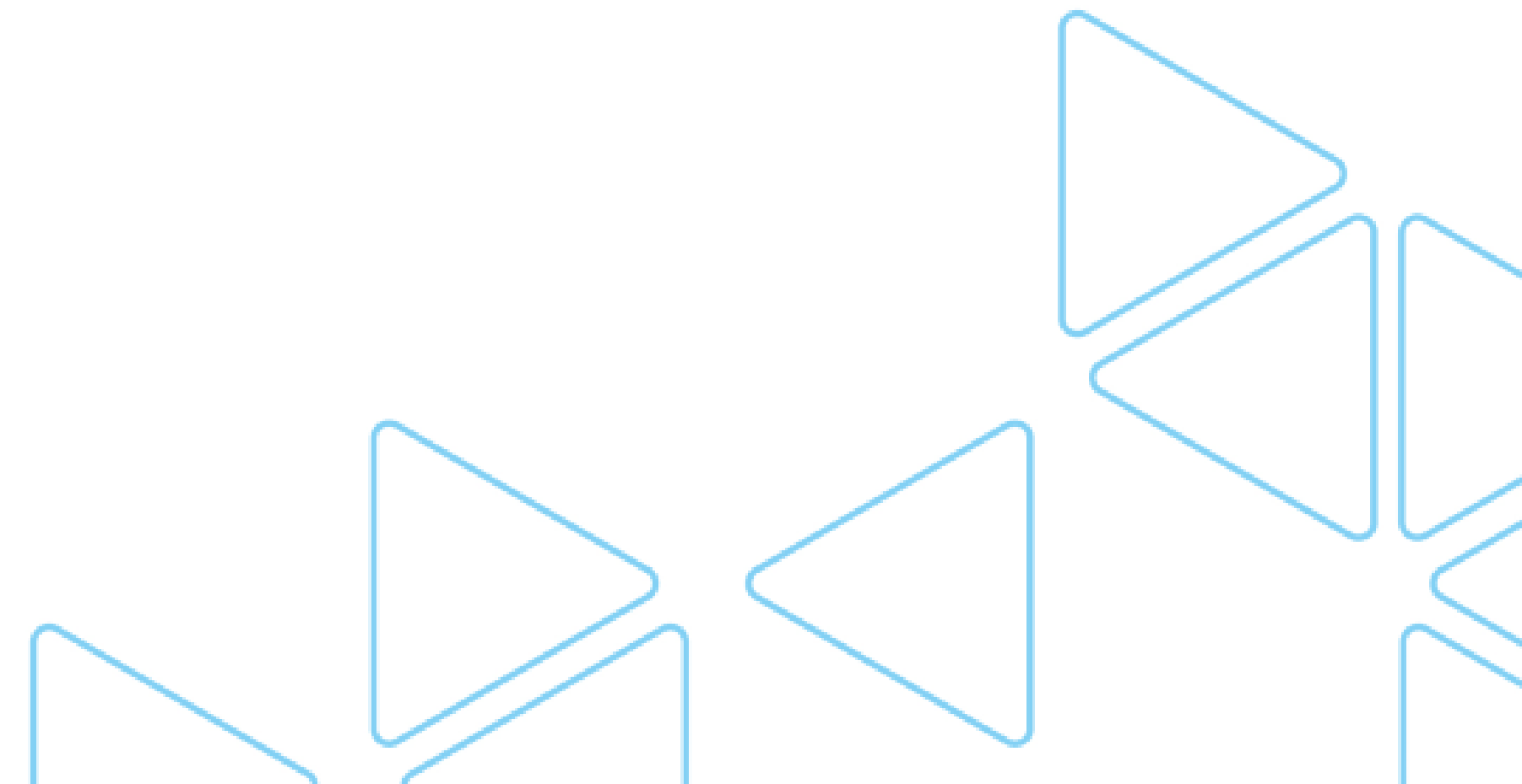
TOP 4.3 Akkuzugprojekt Pfalz

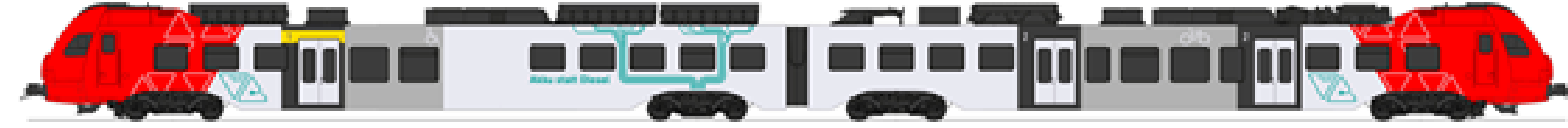
78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung



Akkuzugprojekt Pfalz

- Seit Mitte April sind die ersten Akku-Flirt in der Pfalz. Diese absolvieren seitdem Test- und Ausbildungsfahrten
- In den kommenden Monaten sollen weitere Fahrzeuge durch Stadler ausgeliefert werden.
- Gegenwärtig ist die Zulassung für den Fahrgastbetrieb beim Eisenbahn Bundesamt in Prüfung. Die Fahrzeuge besitzen aktuell nur eine Zulassung für Test- und Ausbildungsfahrten (ist bei Neufahrzeugen so üblich).
- Nach erfolgter Zulassung für den Fahrgastbetrieb sollen die Fahrzeuge schrittweise ab Herbst 2026 auf folgenden Linien eingesetzt werden:
 - Neustadt – Landau – Karlsruhe (RE 6 und RB 51)
 - Pirmasens – Zweibrücken - Saarbrücken (RB 68)





Akkuzugprojekt Pfalz

➤ Stand heute erfolgt die Umstellung der folgenden Linien auf Akku-Fahrzeuge Mitte 2027:

- Kaiserslautern – Pirmasens
- Kaiserslautern – Kusel
- Kaiserslautern – Lauterecken-Grumbach

➤ In 2029 folgt die Umstellung der letzten verbliebenden Linien im Pfalznetz Los 1:

- Landau – Pirmasens
- Winden – Bad Bergzabern

➤ Bis zur Umstellung auf Akku-Fahrzeuge werden die SPNV-Leistungen mit Dieseltriebwagen vom Typ „Talent“ (VT 643) erbracht.



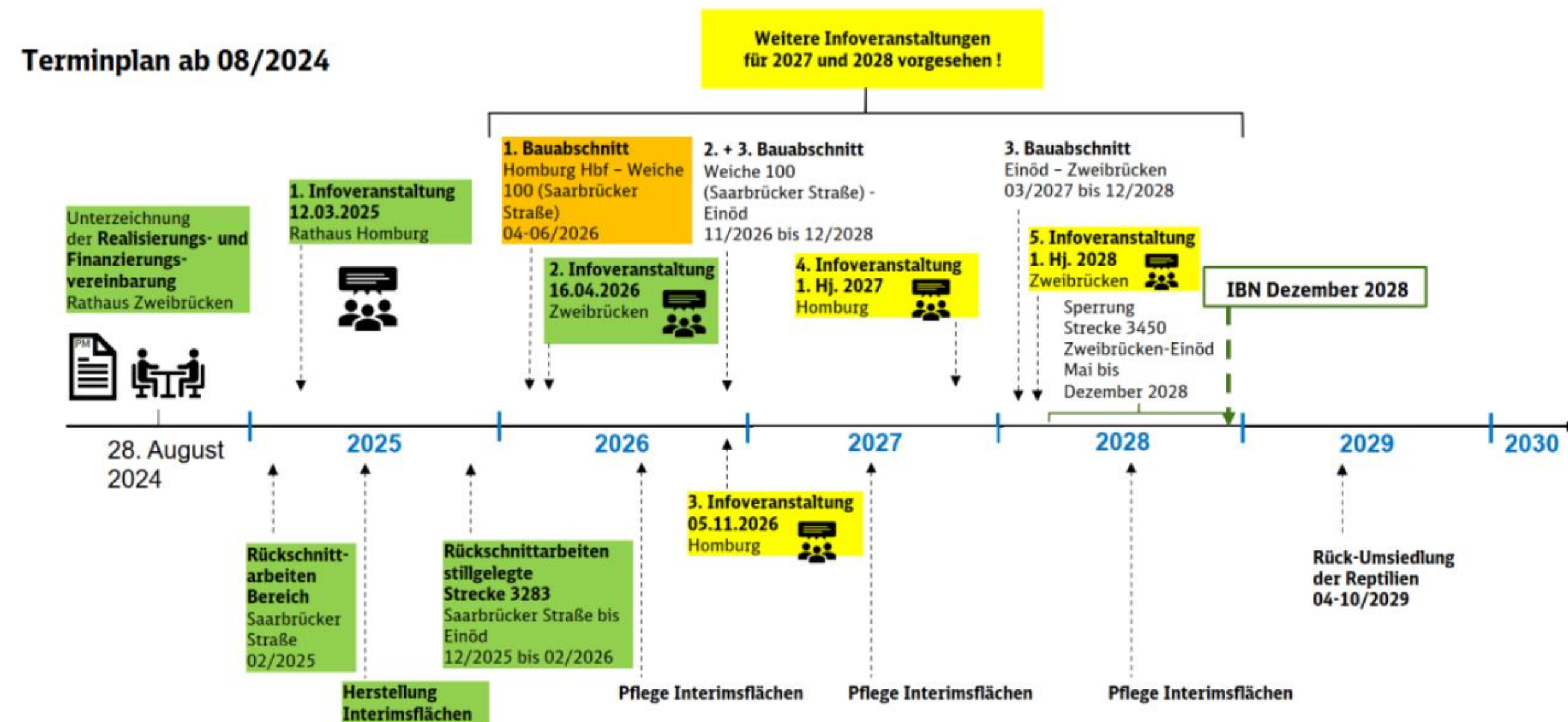
TOP 4 Aktuelles

TOP 4.4 Baufortschritt Reaktivierung Homburg - Zweibrücken

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

Baufortschritt Reaktivierung Homburg - Zweibrücken

- Nach der Rodung der Bahnstrecke sind die Bauarbeiten an der Strecke im Winter 2025/2026 gestartet
- Nachfolgend der aktuelle Projektplan bis zur Inbetriebnahme im Dezember 2028



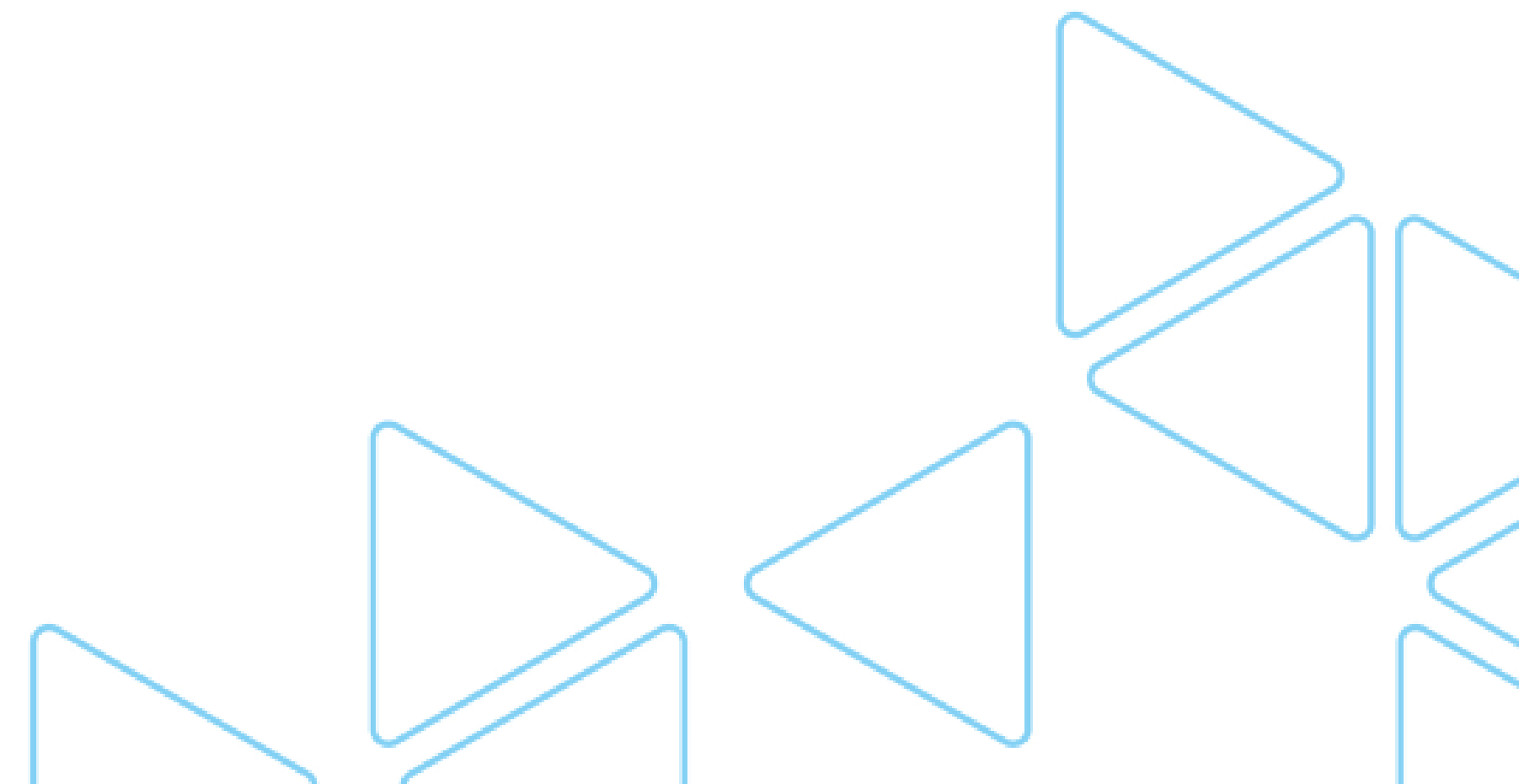
Projektumsetzung – 1. Bauabschnitt April 2026



Video

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung nimmt die Berichte zur Kenntnis.





TOP 5 Update Jahresbaustellen und Generalsanierungen

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

Update Jahresbaustellen

Baustellensituation rund um Mainz

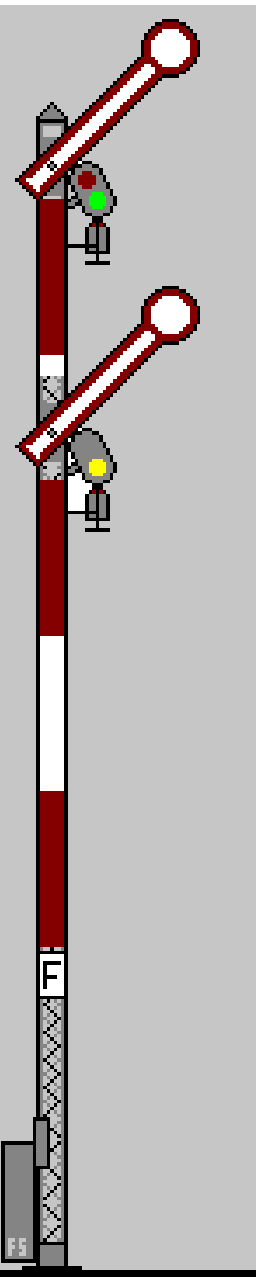
- Durch die Generalsanierung der rechten Rheinstrecke wird es vom 11.07.2026 bis zum 12.12.2026 keine nennenswerten Baumaßnahmen auf der linken Rheinstrecke (Koblenz – Mainz) geben
- Jedoch finden zwischen dem 10.07. und dem 18.09. Brückenarbeiten an der Kostheimer Brücke statt, was auch zu temporären Vollsperrungen der Bahnstrecke Mainz – Mainz-Bischofsheim führen wird.
- In diesen Fällen muss der Regionalverkehr zwischen Mainz und Frankfurt / Frankfurt Flughafen signifikant ausgedünnt und auf SEV umgestellt werden. Eine direkte Bahnverbindung zwischen Mainz und Frankfurt gibt es dann nur noch über die nordmainische Strecke (FFM-Höchst)



Update Jahresbaustellen

Sanierung der Rheinbrücke zwischen Ludwigshafen und Mannheim

- Die DB InfraGO hat weitere Baumaßnahmen auf der Mannheimer Seite nachgeschoben, so dass das zwecks Sanierung der Rheinbrücke zwischen Ludwigshafen und Mannheim seit Ende Mai bis Anfang Juli angepasste Zugangebot nochmals tageweise reduziert sein wird.
- Im Basiskonzept verkehren vier der sechs stündlichen S-Bahnfahrten über die Brücke, einzelne Verdichterfahrten in der Hauptverkehrszeit entfallen.
- Damit bleibt jedoch ein Grundangebot bestehen.



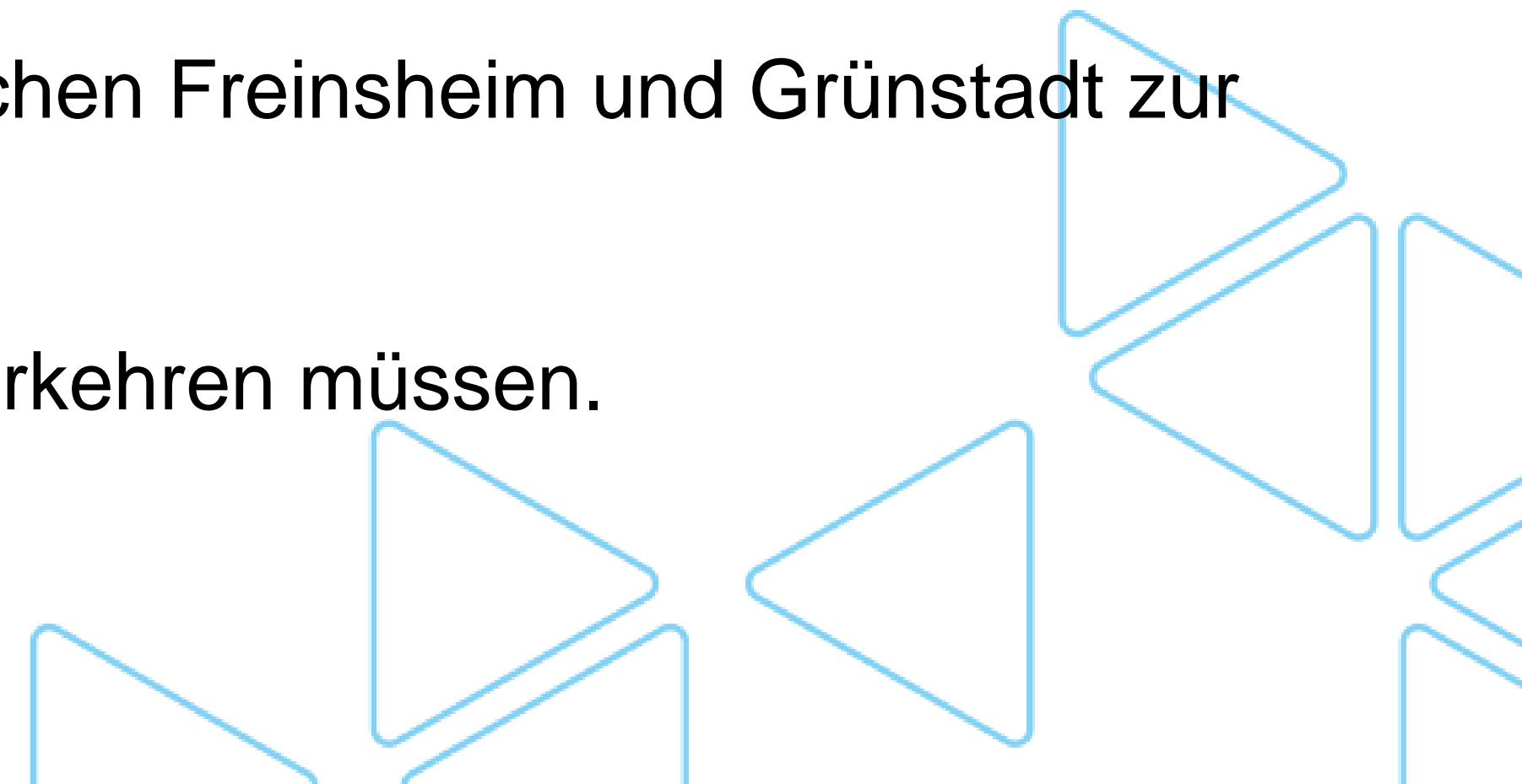
Update Jahresbaustellen

Bauarbeiten zwischen Neustadt/W und Kaiserslautern sowie weiter Richtung Homburg

- Seit einigen Wochen schränkt die DB InfraGO den Verkehr von und nach Kaiserslautern ein. Sie begründet dies mit notwendigen Arbeiten zur Inbetriebnahme eines elektronischen Stellwerks für die Bahnhöfe Landstuhl, Kaiserslautern und Hochspeyer
- Diese Einschränkungen dauern an und führen unter anderem auch weiterhin abschnittsweise zu Streckensperrungen

Bauarbeiten auf der Strecke Grünstadt – Freinsheim

- Vom 02.10. 21:00 Uhr bis zum 19.10. 5:00 Uhr wird die Strecke zwischen Freinsheim und Grünstadt zur Erneuerung zweier Eisenbahnüberführungen gesperrt.
- In Folge dessen wird zwischen Grünstadt und Freinsheim ein SEV verkehren müssen.



Update Jahresbaustellen

Bauarbeiten auf der Strecke Neustadt (Weinstraße) – Wörth – Karlsruhe

- Die Strecke Landau – Kandel sowie die in Winden abzweigenden Strecken nach Bad Bergzabern und Wissembourg werden vom 24. Juli (20 Uhr) bis einschließlich 30. September aufgrund von Bauarbeiten komplett gesperrt.
- Schon seit Mitte Mai kommt es in den Abendstunden zu Zugausfällen, weil die DB InfraGO vorbereitende Maßnahmen realisiert. Hier verkehrt deshalb Schienenersatzverkehr.
- Das von der DB Regio AG vorgelegte Busersatzkonzept für die o.g. Hauptbauphase wurde durch den ZÖPNV Süd überarbeitet und sieht nun einen sehr aufwändigen Schienenersatzverkehr vor, mit dem versucht wird, die heutigen Wegekette und Anschlüsse in der Südpfalz auf der Straße herzustellen.
- Darüber hinaus wird die Gesamtstrecke Neustadt/W – Wörth auf Veranlassung der DB InfraGO in den kommenden Jahren mehrfach auf verschiedenen Teilabschnitten und in unterschiedlicher Zeitdauer vollständig gesperrt werden müssen, um insbesondere die massiven Schädigungen durch die Dachsbauten beseitigen zu können.

Update Jahresbaustellen

Bauarbeiten auf der Wieslauterbahn (Hinterweidenthal – Budenthal-Rumbach)

- Die Sanierung der Strecke verzögert sich infolge von weiteren Schäden an den Brücken, die bei deren Sanierung festgestellt wurden sowie durch die knappe Verfügbarkeit von Stopfmaschinen.
- Daher musste die Betriebsaufnahme auf den 27.06.2026 verschoben werden.
- In einem ersten Schritt kann dann nur die Strecke bis Dahn Süd befahren werden.
- Die Aufnahme des Verkehrs bis zum Endbahnhof in Budenthal-Rumbach ist abhängig von der Beseitigung der weiteren festgestellten Schäden.



Update Jahresbaustellen

Bauarbeiten auf der Strecke Landau - Pirmasens

- Außerhalb der Schulferien, nämlich vom 17.08. bis zum 24.09. beabsichtigt die DB InfraGO, die Strecke zwischen Landau und Wilgartswiesen zur Sanierung mehrerer Brücken bzw. Durchlässe zu sperren.
- Leider liegt die Baustelle zeitweise parallel zur Sperrung zwischen Landau und Kandel.
- Es wird daher ein Schienenersatzverkehr zwischen Landau und Annweiler bzw. Wilgartswiesen eingerichtet werden.
- Da die Zuführung der Zugangebote im Wieslautertal nicht möglich ist, wird in diesem Zeitraum auch der saisonale Verkehr auf der Wieslauterbahn nicht verkehren können.
- Auf die Einrichtung eines Schienenersatzverkehrs bezüglich des saisonalen Angebotes im Wieslautertal wird verzichtet, weil die Nachfrage - erfahrungsgemäß - schon allein durch die lange Anfahrstrecke mit dem Bus ab Landau - kaum nennenswert sein dürfte.



Update Jahresbaustellen

Bauarbeiten auf der Strecke Kaiserslautern - Pirmasens

- Auf der Biebermühlbahn werden in den Sommermonaten diverse Bauarbeiten durchgeführt. Dazu zählt auch der barrierefreie Ausbau der Verkehrsstation Waldfischbach.
- In Folge der Bauarbeiten kommt es in den Sommerferien zu einer Vollsperrung der Strecke.
- Im Zeitraum 23. Mai - 26. Juni und 3. - 9. August verkehren die Züge nach einem abweichenden Fahrplan und ohne den Halt in Waldfischbach.
- Bis Anfang September wird es an den Wochenenden weiter zu baubedingten Ersatzkonzepten kommen.



Update Generalsanierungen

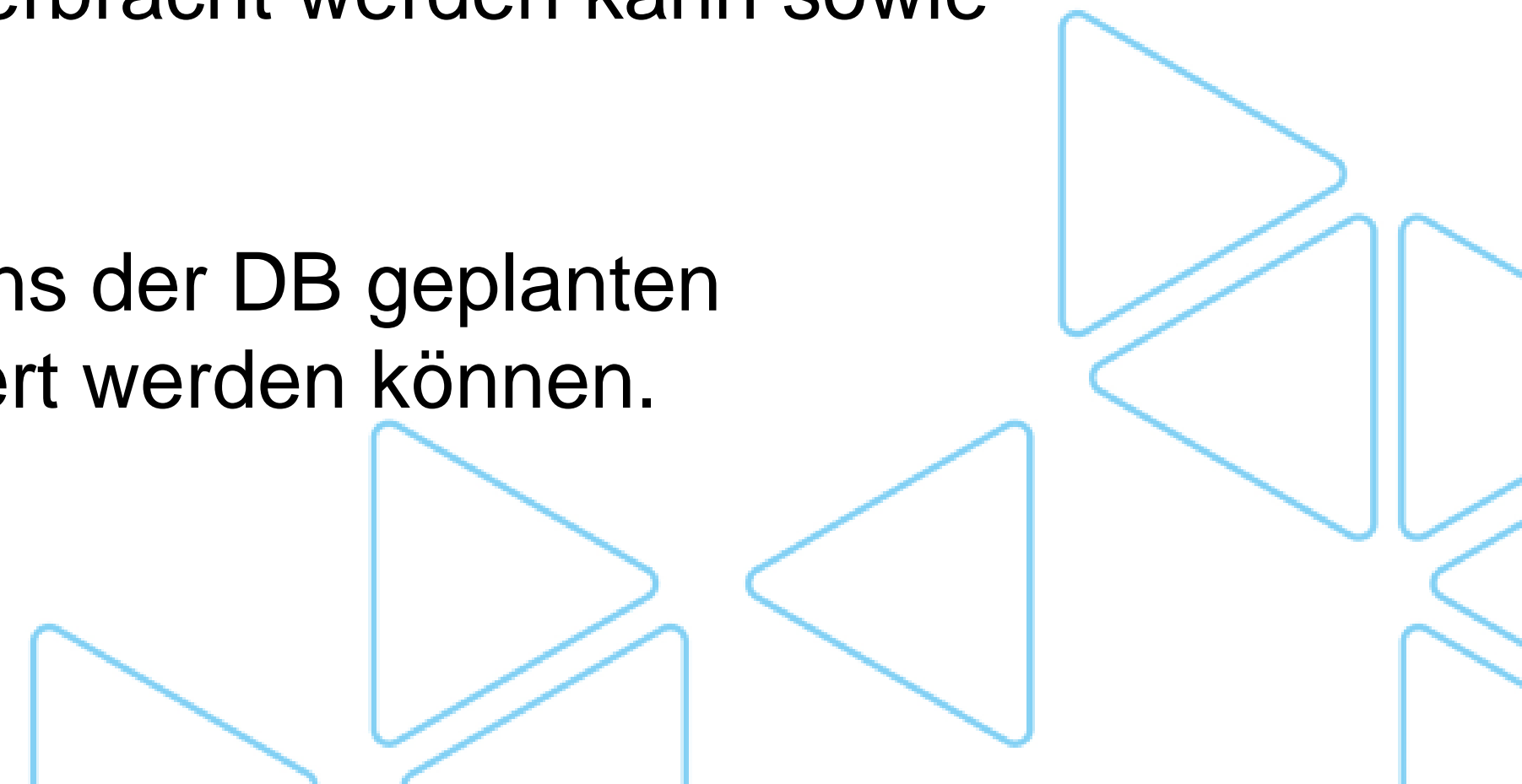
Generalsanierung linke Rheinstrecke

Die DB InfraGO hält daran fest, von Februar bis Juli 2028 rund fünf Monate lang die linke Rheinstrecke für den Güter- und Personenverkehr zu sperren.

Die Geschäftsstelle des ZÖPNV bleibt bei ihrer Auffassung, dass die DB bei dieser Entscheidung folgende Risiken nicht ausreichend berücksichtigt:

- Bereitstellung ausreichender Buskapazitäten,
- mittel- bis langfristig wirkende Abwanderung von Fahrgästen,
- Abwanderung insbesondere von Triebfahrzeug-Personalen zu anderen Unternehmen und damit Gefahr, dass das SPNV-Angebot im Anschluss nicht mehr im notwendigen Umfang erbracht werden kann sowie
- Einhaltung der Bauzeiten

Ferner ist nach vorliegenden Informationen nicht gesichert, dass die seitens der DB geplanten Infrastrukturverbesserungen zwischen Köln und Mainz tatsächlich finanziert werden können.



Update Generalsanierungen

Generalsanierung POS Nord (Ludwigshafen – Kaiserslautern – Saarbrücken)

- Die DB InfraGO hält auch bei dieser Strecke daran fest, sowohl im Herbst 2028 (rund acht Wochen, unter anderem in der Schlussphase der Landesgartenschau Neustadt/W) als auch im zweiten Halbjahr 2029 weitere rund 5,5 Monate lang den Güter- und Personenverkehr einzustellen. Weite Teile der Pfalz incl. des Oberzentrums Kaiserslautern würden danach von der Schiene abgehängt.
- Die Geschäftsstelle des ZÖPNV bleibt bei ihrer Auffassung, dass die DB bei dieser Entscheidung die Interessen der Fahrgäste nicht berücksichtigt. Ein Busverkehr im von ihr vorgeschlagenen Umfang dürfte zur mittel- bis langfristig wirkenden Abwanderung von Fahrgästen führen.
- Außerdem ist die DB weiterhin den Nachweis schuldig, dass die Strecke nach rund 15 Jahren Dauerbaustelle weiterhin ein Sanierungsfall ist.
- Offen ist ferner, inwieweit vor allem die Knotenbahnhöfe Kaiserslautern und Neustadt/W sowie die dortigen Wartungseinrichtungen der DB Regio erreichbar bleiben.

Update Generalsanierungen

Generalsanierung POS Nord (Ludwigshafen – Kaiserslautern – Saarbrücken)

- Die Geschäftsstelle des ZÖPNV hat deshalb der DB InfraGO einen Vorschlag unterbreitet, wie die Sanierungsarbeiten aufgeteilt werden könnten.
- Grundgedanke ist dabei, im Grundsatz im Rahmen eines eingleisigen Betriebs ein Grundangebot für alle Verkehrsarten vorhalten zu können.
- Komplexere Baumaßnahmen wie Brücken- und Tunnelsanierungen zwischen Neustadt/W und K'lautern sollen in einer längeren Vollsperrung (Sommerferien 2029) durchgeführt werden.
- Bsp: Im Jahr 1977 wurde die Strecke Kaiserslautern – Homburg unter rollendem Rad umgebaut - der Verkehr wurde ausgedünnt und auf einem Gleis abgewickelt.



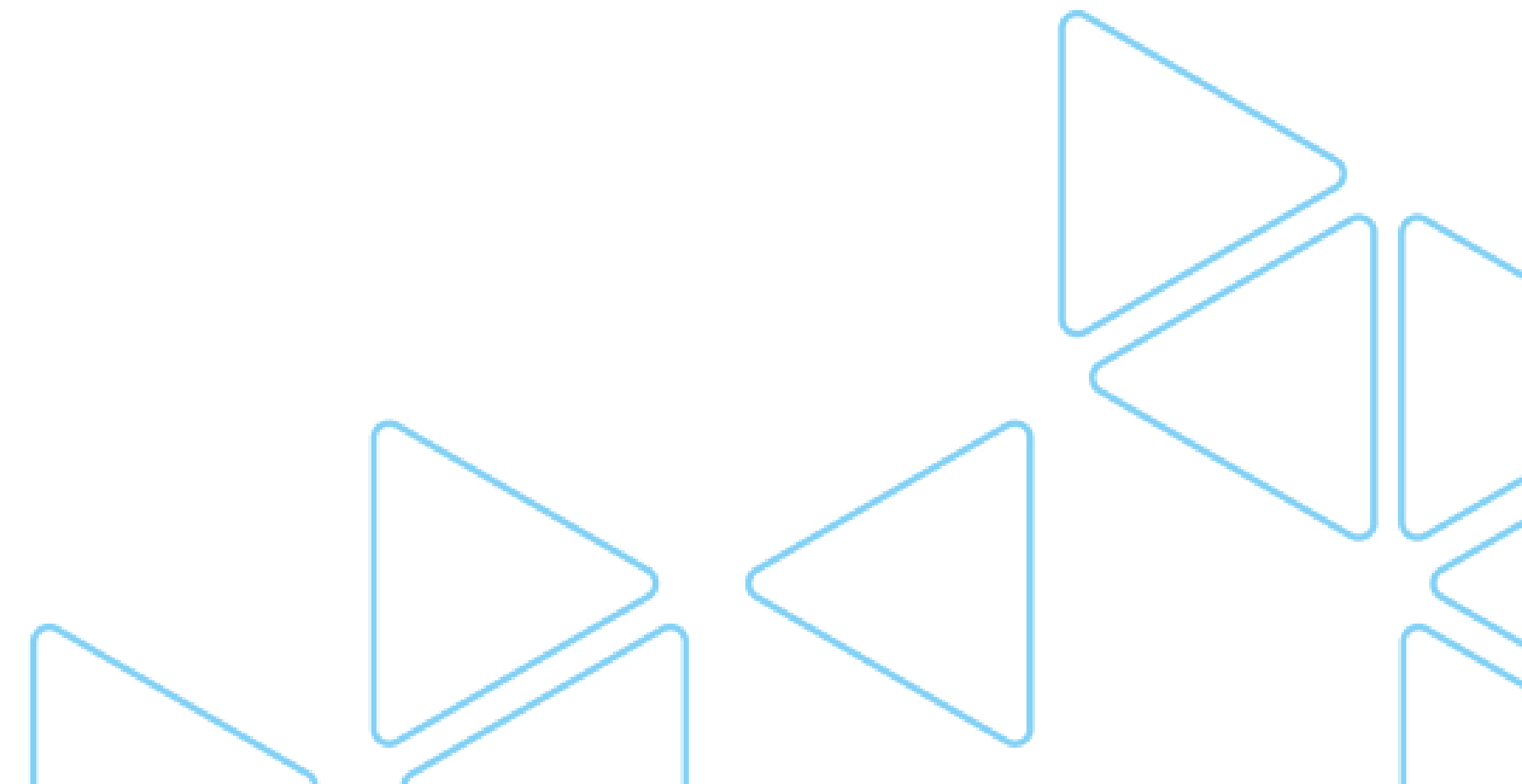
Abb. Aus 1977 mit Schnellumbauzug bei Landstuhl; Foto Fritz Engbarth

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Sie schließt sich der Resolution der Stadt Kaiserslautern zur Generalsanierung der Strecke Ludwigshafen – Saarbrücken an und schlägt vor, dass weitere betroffene Gebietskörperschaften entsprechende Beschlüsse fassen.

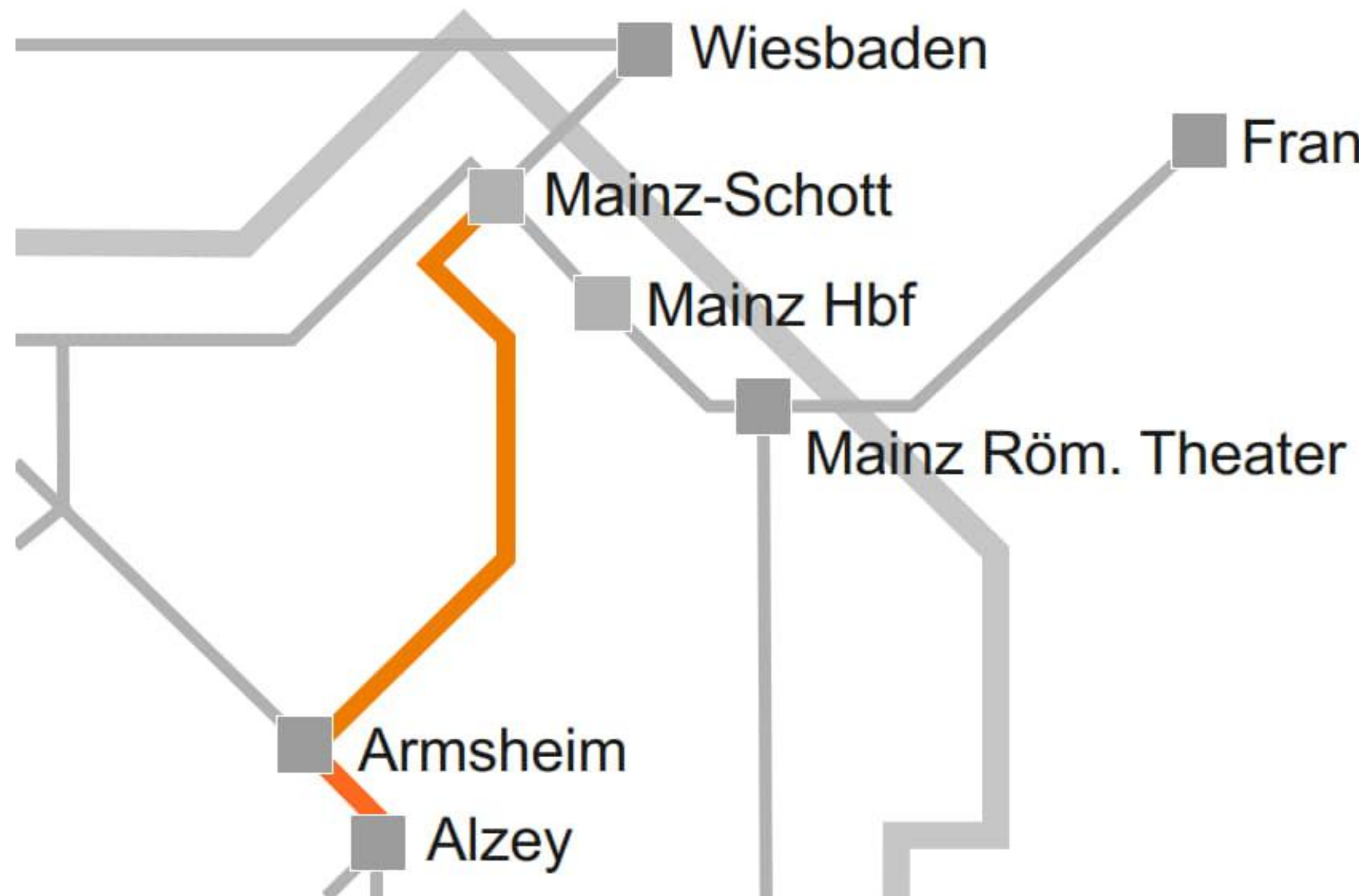
Sie wird ferner die Stadt Neustadt a. d. Weinstraße dabei unterstützen, die Hauptstrecke Mannheim – Neustadt – Saarbrücken während der Landesgartenschau 2028 baufrei zu halten.



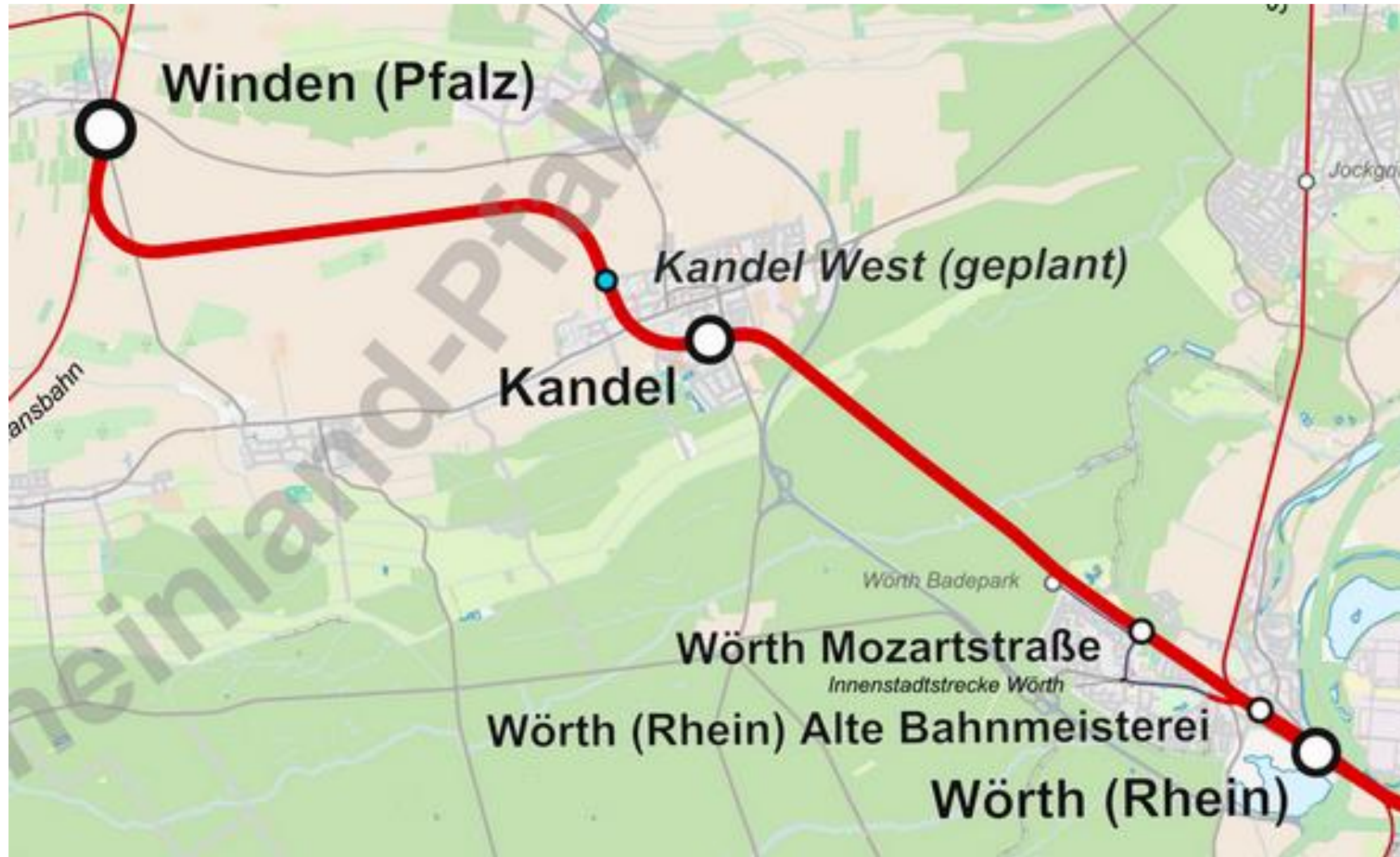
TOP 6 Ergebnisse der Nutzen-, Kostenuntersuchungen und weitere Vorgehensweise

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

TOP 6.1 Ausbau und Beschleunigung der Bahnstrecke Mainz - Alzey



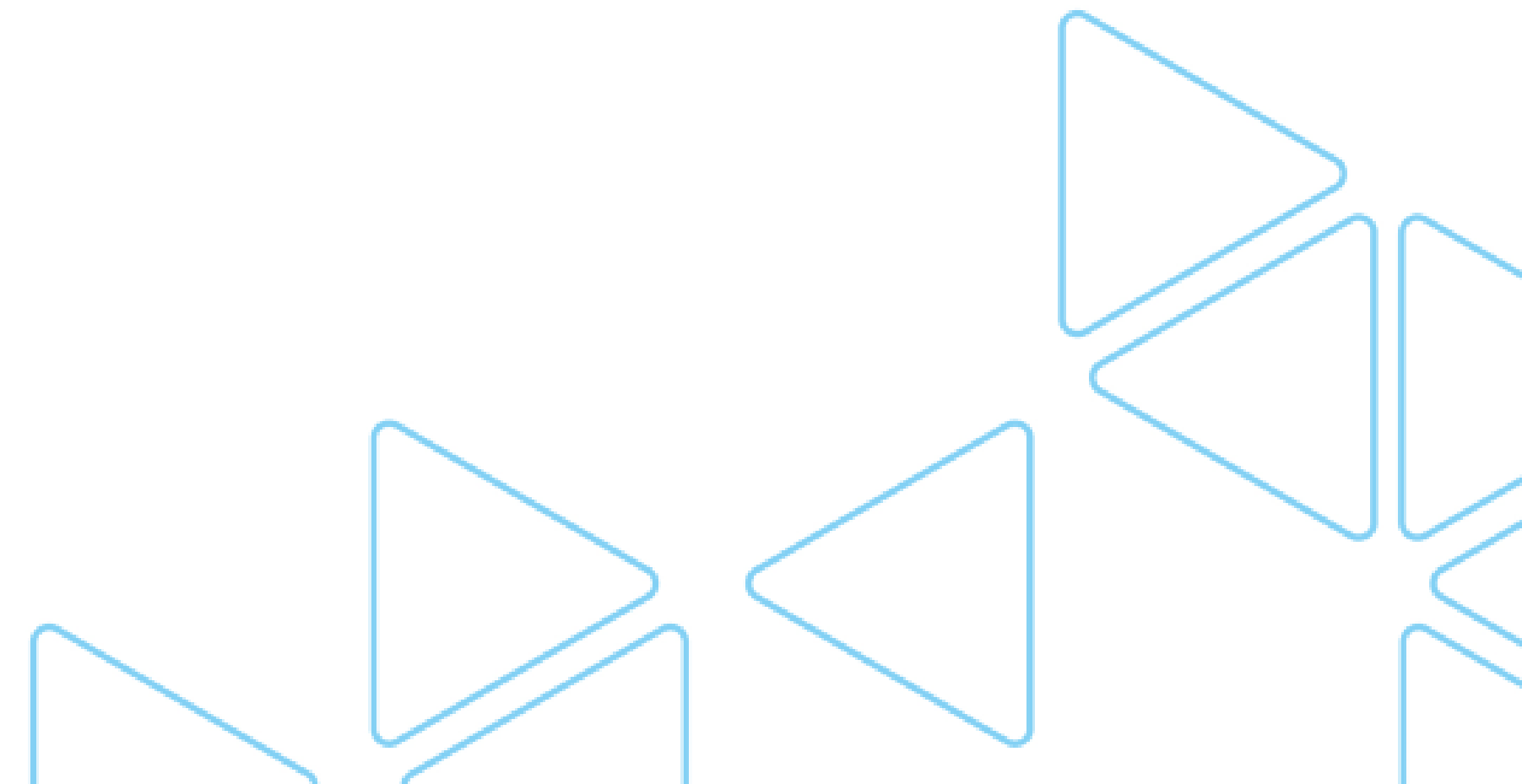
TOP 6.2 Zweigleisiger Ausbau Winden - Wörth



- ▶ Vorstellung der beiden
Nutzen-, Kosten-Untersuchungen durch PTV

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung nimmt die Berichte zur Kenntnis und spricht sich bei beiden Projekten für die Beauftragung der Vorentwurfsplanung aus.



TOP 7 Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für Kundenbetreuer/- innen im Schienenpersonennahverkehr

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

Maßnahmenbausteine zur Verbesserung der Sicherheit

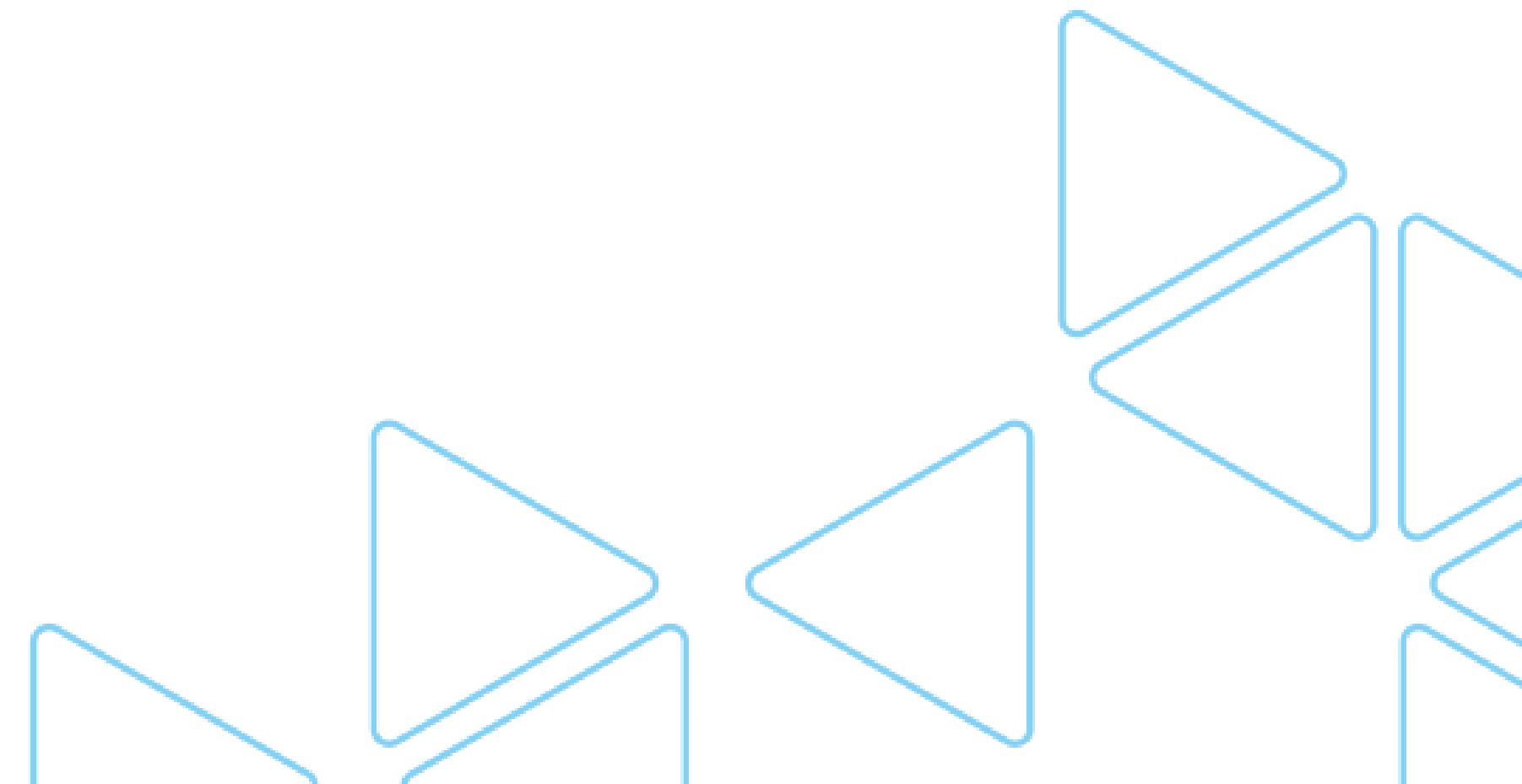
1. Einführung einer **landesweiten Datenbank** seitens des Landes Rheinland-Pfalz, in der alle sicherheitsrelevanten Vorfälle erfasst werden.
2. Einsatz von **zusätzlichem Sicherheitspersonal** in Kombination mit einem Zugbegleiter/-in
3. Einsatz von **Bodycams**
4. Zusätzliche **Kameraüberwachung an den Bahnhöfen**

Die Details werden gerade in Zusammenarbeit mit dem Land und den Verkehrsunternehmen erarbeitet. Ziel ist eine konkrete Beschlussfassung im Rahmen der Verbandsversammlung im Dezember.



BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.



TOP 8 Regionale Buslinien

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

TOP 8 Regionale Buslinien

TOP 8.1 Neustrukturierung der regionalen Buslinie 445 Wendelsheim – Armsheim

**78. Versammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

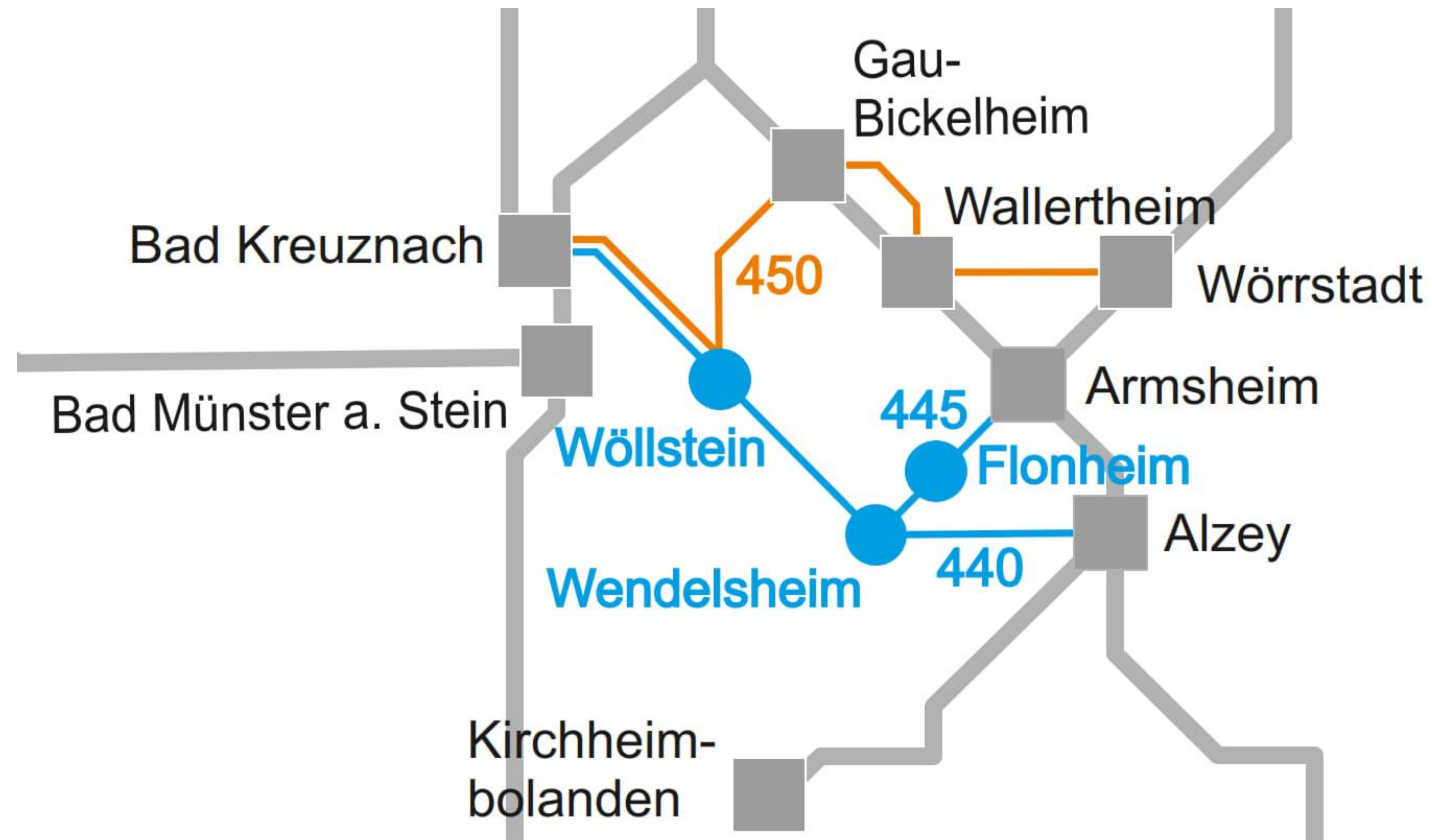
Neustrukturierung der regionalen Buslinie 445 Wendelsheim – Armsheim

- Aufgrund geringer Nachfrage soll die Buslinie 445 (Armsheim – Wendelsheim) von einem 60-Minuten-Takt auf einen 120-Minuten-Takt umgestellt und künftig nicht mehr durch das Land/den ZÖPNV Süd finanziert werden.
- Im Gegenzug wird die Linie 444 (Wörrstadt – Wöllstein) aufgrund der positiven Fahrgastentwicklung in den letzten Jahren in Zukunft in die Finanzierung durch das Land/den ZÖPNV Süd aufgenommen und zur regionalen Buslinie 450 (Wörrstadt – Wöllstein – Bad Kreuznach) weiterentwickelt.
- Im Zuge dessen soll der Takt der bestehenden regionalen Buslinie 440 werktags um 30 Minuten verschoben werden, so dass künftig in Alzey ein Anschluss an den schnelleren RE in Richtung Mainz anstelle des bisherigen RB-Anschlusses hergestellt werden kann.
- Umsetzung des Konzeptes zum Fahrplanwechsel Mitte Dez. 2026



Neustrukturierung der regionalen Buslinie 445 Wendelsheim – Armsheim

Neue Linie 450 - Übersichtskarte



Neue Taktung:

- Bad Kreuznach – Wörrstadt (Linie 450)
Werktags 60-Minuten-Takt
Sonntags 120-Minuten-Takt
- Bad Kreuznach – Alzey (Linie 440)
Werktags 60-Minuten-Takt
Sonntags 120-Minuten Takt

Dadurch entsteht:

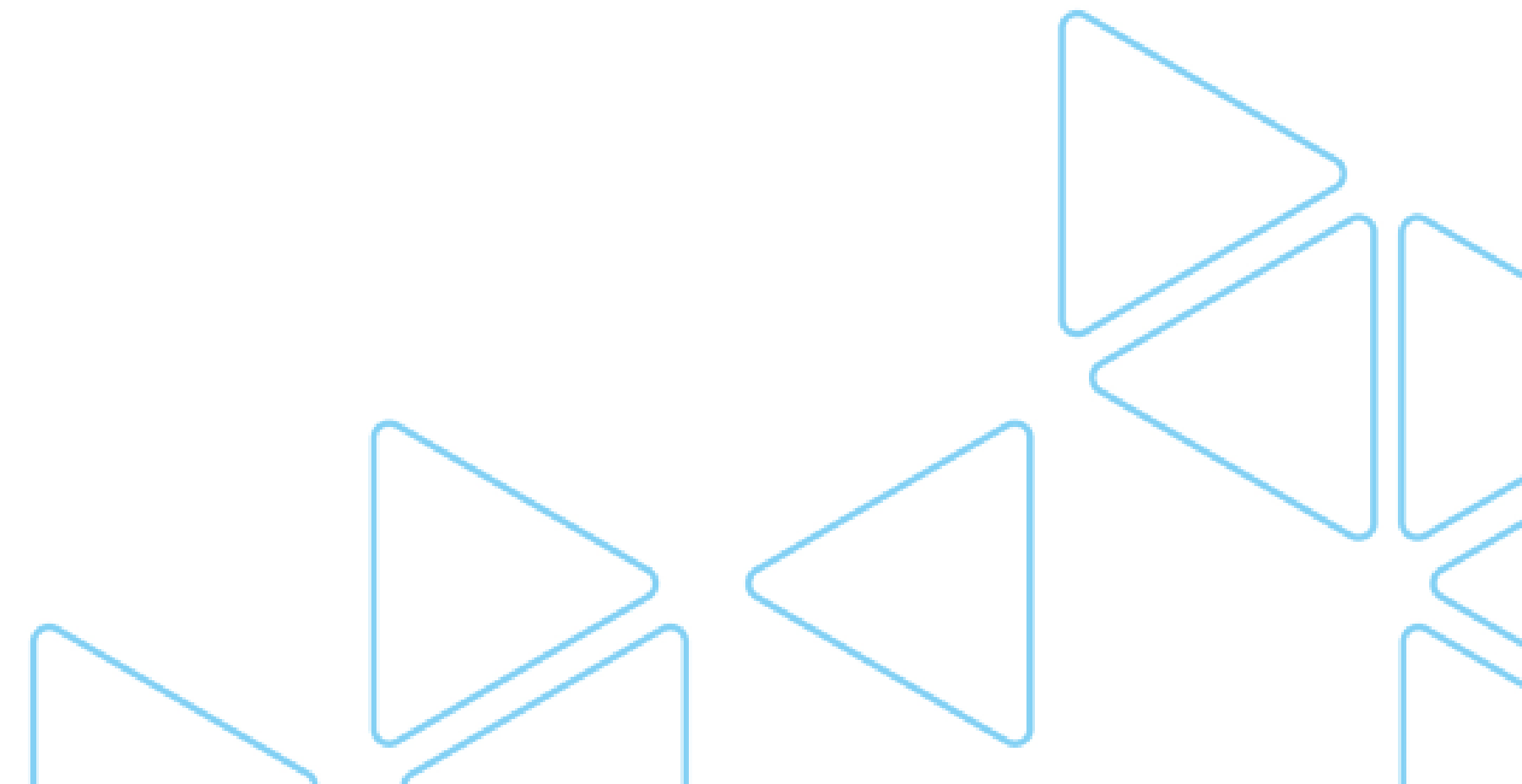
- Werktags Bad Kreuznach – Wöllstein
30-Minuten-Takt (Linie 440 und 450 im Wechsel)
- Sonntags Bad Kreuznach – Wöllstein
60-Minuten-Takt (Linie 440 und 450 im Wechsel)

Neustrukturierung der regionalen Buslinie 445 Wendelsheim – Armsheim

Veränderung der Bus-km:

Die geplanten Änderungen führen voraussichtlich zu nachfolgenden Änderungen der Buskilometer-Leistungen für Land/ZÖPNV:

- Entfall der Landesfinanzierung der Linie 445: ca. 110.000 Bus-Km/Jahr
- Einführung der neuen Linie 450 Bad Kreuznach – Wöllstein – Wörrstadt (gleichzeitig übernimmt der Landkreis zusätzlich notwendige lokale Verstärkerfahrten auf der Linie 440): ca. 160.000 Bus-Km/Jahr



BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung beschließt, die bisherige regionale Buslinie 445 ab dem 13.12.2026 nicht mehr zu finanzieren und die Finanzierungsverantwortung an den Landkreis Alzey-Worms zurückzugeben.

Im Gegenzug wird die heutige Linie 444 zwischen Wörrstadt und Wöllstein ab dem 13.12.2026 in eine regionale Linie umgewandelt und neu als Linie 450 bis nach Bad Kreuznach durchgebunden werden, d.h. künftig durch das Land Rheinland-Pfalz/den ZÖPNV Süd und somit nicht mehr durch den Landkreis Alzey-Worms finanziert werden.

Vor diesem Hintergrund wird der Vorstandsvorsteher des ZÖPNV Süd ermächtigt, die diesbezüglichen vertraglichen Regelungen abzuschließen.

So ist unter anderem der Kooperations- und Finanzierungsvertrag zwischen dem Landkreis Alzey-Worms, ZÖPNV Süd sowie dem Land Rheinland-Pfalz im Linienbündel Alzey-Worms Nord durch einen Annex zu ergänzen.



TOP 8 Regionale Buslinien

TOP 8.2 Marketingkampagne regionale Buslinien

**78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher
Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung**

Kampagne zur Bewerbung der regionalen Buslinien unter der Mobilitätsmarke moveRLP

Regionale Buslinien sind ein wichtiger Teil des Mobilitätsangebotes von Rheinland-Pfalz. Sie **verbinden unsere Städte, Gemeinden** und wichtige Verkehrsknoten und **ergänzen das Schienennetz** besonders dort, wo keine direkte Bahnverbindung besteht. Im Alltag entlasten sie die Straßen vom Autoverkehr und **reduzieren das Verkehrsaufkommen** in Orten und Innenstädten, sei es werktags oder an den Wochenenden.

Ist-Situation

Angebote werden bisher **nur begrenzt wahrgenommen und als attraktive Mobilitätsoption genutzt:**

- viele Menschen kennen die regionalen Buslinien in ihrem Umfeld nicht oder
- berücksichtigen sie nicht als Option für ihre Alltags- und Freizeitmobilität, denn
- das Auto ist, insbesondere im ländlichen Raum, häufig das dominierende Verkehrsmittel.

Maßnahmen

- Social Media Kampagne unter dem Motto „Ich tanke“, Aufhänger: hohe Kraftstoffpreise
→ Ziel: Aufmerksamkeit
- Verteilaktion Aktion an zentralen Bushaltestellen
→ Ziel: Bestärkung bestehender Nutzer
- Anzeige und Instagram Post mit Freizeitzielen entlang der Linien
→ Ziel: Anreiz zum Ausprobieren



Social Media Kampagne

Maßnahme: Social Media Posts und Anzeigen

Aufhänger: hohe Kraftstoffpreise

Headline: Motto „Ich tanke“

Inhalt: Motive zeigen Aktivitäten, die die Menschen während der Busfahrt „tanken“ und die sie nicht während der Autofahrt tun können, wie freie Zeit zum Lesen, Lernen oder zum Entspannen.

Medien: Instagram-Kanal von moveRLP zzgl. Social Ads

Zeitraum: 18.06. bis 13.08.2026

Ziel: Aufmerksamkeit

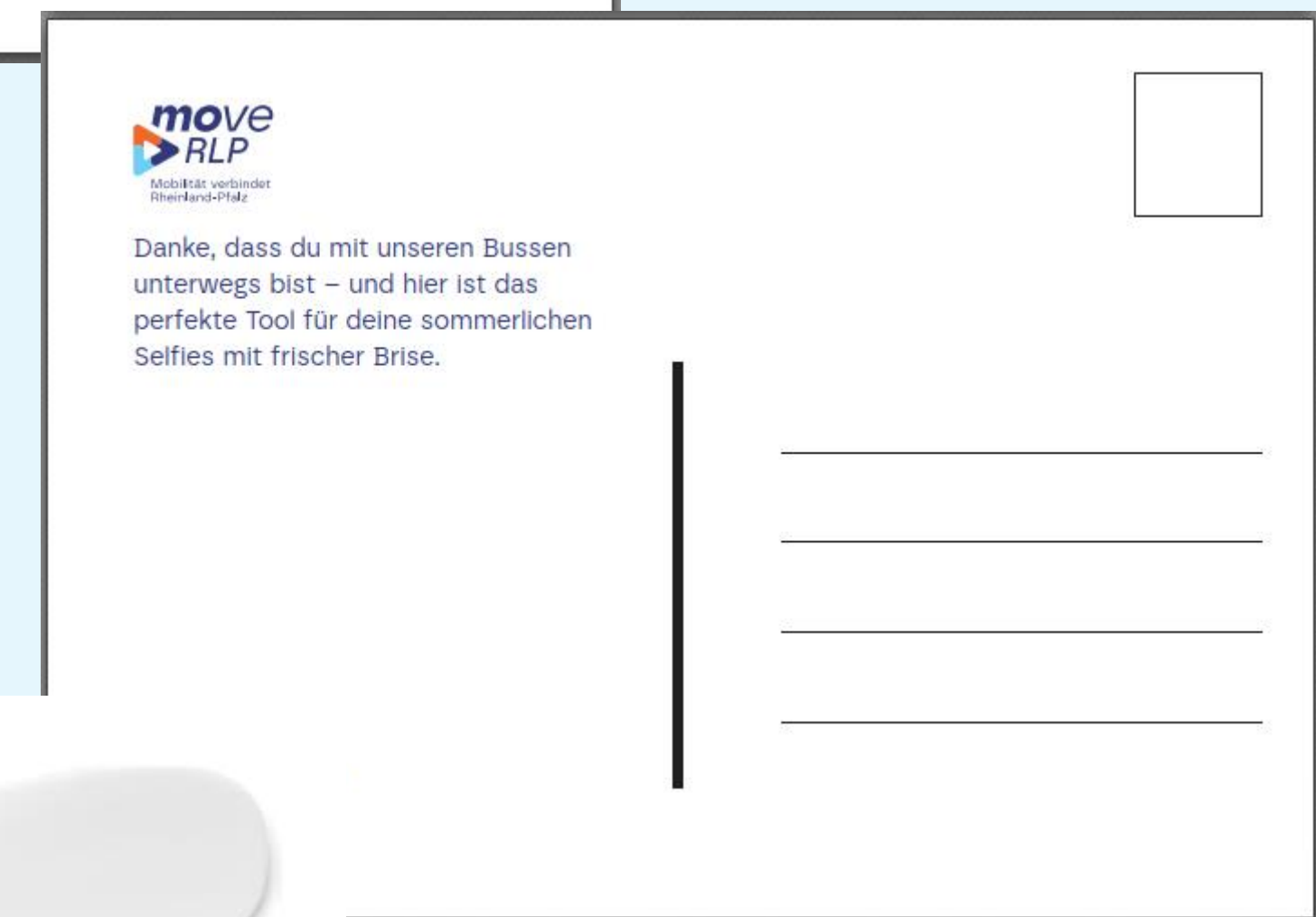


Verteilaktion an zentralen Bushaltestellen

- Maßnahme:** Verteilung von Mini-Ventilatoren und Postkarten
- Aufhänger:** Dankeschön an die Fahrgäste sowie Verweis auf die Website über regionalen Buslinien auf move-rlp.de
- Durchführung:** Promotioanteams verteilen an Fahrgäste während Ein- und Ausstieg
- Orte:** Zentrale Bushaltestellen in Alzey, Bad Kreuznach, Idar-Oberstein, Kaiserslautern, Kusel, Landau, Mainz, Neustadt/Weinstr., Pirmasens, Speyer, Worms
- Zeitraum:** 16.06. bis 19.06.2026
- Ziel:** Bestärkung der Bestandsfahrgäste

Informiert wurden:

- ÖPNV-Referenten der beteiligten Stadt- und Landkreise (auch wg. Genehmigungen)
- Verbände (auch zur Info an Busunternehmen)
- Touristiker



Anzeige im Leo-Freizeitmagazin

- Maßnahme: Anzeige im Leo-Freizeitmagazin sowie Social Media Post auf Instagram von moveRLP
- Aufhänger: Bewerbung von möglichen Freizeitzielen, die man mit ausgewählten regionalen Buslinien innerhalb des Leo-Erscheinungsgebiets erreichen kann.
- Erscheinung: Erscheinungsgebiet des Leo-Magazins
- Schaltung: 25.06.2026
- Ziel: Animation zur Nutzung der regionalen Buslinien in der Freizeit

Mit den Regionalen Buslinien zu Freizeitzielen in der Region

move RLP
Mobilität verbindet Rheinland-Pfalz

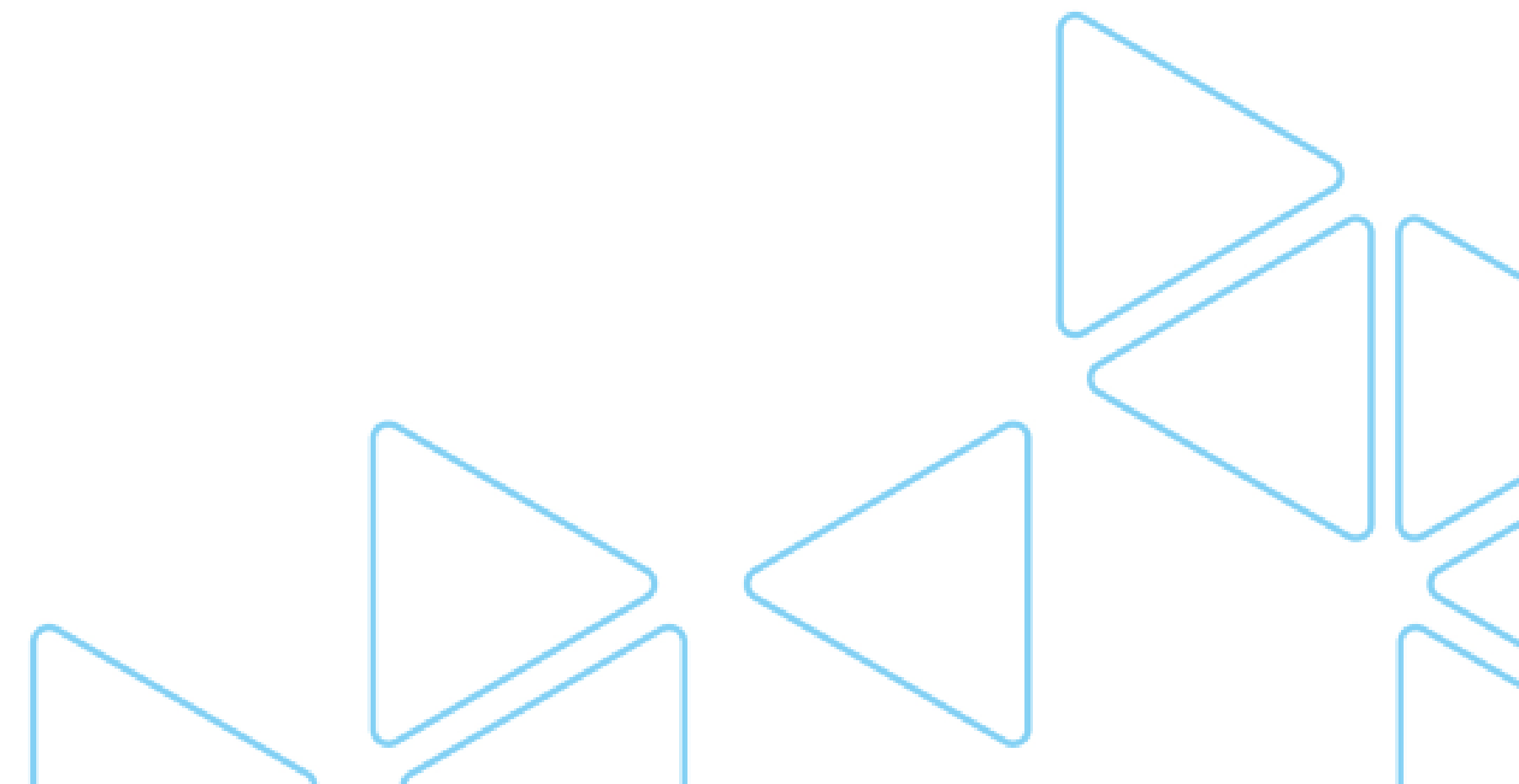
Zusammen mit den Bahnstrecken schaffen die regionalen Buslinien attraktive Verbindungen zu vielen sehenswerten Ausflugszielen. Hier einige Highlights:

- Altenglan Bahnhof:** Tour mit der Fahrraddraisine durch das Glantal. Kehren Sie mit dem Bus wieder bequem zum Ausgangspunkt zurück. draisinentour.de
- Neuleiningen Kreuz:** Wandern in Neuleiningen
- Wallhalben ZOB:** Mühlenweg am Wallhalbtal
- Dahn Bahnhof:** Dahner Felsenland – Jungfernsprung dahner-felsenland.net
- Speyer:** Historisches Museum der Pfalz museum.speyer.de
Dom Speyer Haltestelle Speyer Bahnhofsvorplatz – dann weiter mit den Stadtbuslinien zum Stadthaus/Dom. dom-zu-speyer.de

Entdecke deine Linie! karte.move-rlp.de

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Verbandsversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.



TOP 9 Sonstiges

78. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd – öffentliche Sitzung



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**